

PRESSEINFORMATION

Disney in Concert Believe in Magic

Biografien Cast



Drew Sarich

Drew Sarich wurde am Boston Conservatory ausgebildet. 1997 begleitete er Liza Minnelli auf ihrer internationalen Tournee als Backgroundsänger. Sein Europadebut gab er in Berlin als Quasimodo bei der Weltpremiere von Disney's Der Glöckner von Notre Dame. 2001 wurde Drew als Berger in der Raimundtheater Produktion von HAIR besetzt. Es folgten Rollen wie Graf Von Krolock (Tanz der Vampire) und Jesus (Jesus Christ Superstar) für die Drew mit dem Broadway World Austria Preis als bester Hauptdarsteller ausgezeichnet wurde. Für seine Rolle in Vivaldi: Die Fünfte Jahreszeit an der Wiener Volksoper wurde ihm sowohl der deutsche Musicalpreis wie auch der Leserpreis der Wiener Kronen Zeitung verliehen. Drew spielte Jean Valjean in der Londoner West End und Broadway Produktionen von Les Miserables. Ebenfalls war er in der Rolle des Armand bei der Weltpremiere San Francisco und Broadway Produktionen von Elton John's Vampirmusical LESTAT zu sehen. In der Weltpremiere des ROCKY Musicals in Hamburg, verkörperte er den Boxer Rocky Balboa. Sein Repertoire umfasst u.a. Rollen wie Kronprinz Rudolf (Rudolf: Affaire Mayerling), Hedwig (Hedwig And The Angry Inch), Guido Contini (NEUN), das Phantom (Liebe Stirbt Nie), Jekyll/Hyde (Jekyll & Hyde) Che (Evita), Curtis (Sister Act), Jamie (The Last Five Years), Aschenputtel's Prinz (Into The Woods), Albin/Zaza (La Cage aux Folles). Drew's Studioalben: Silent Symphony, Let Him Go, Hunting For Heaven und Wishes & Wonders sind auf Apple Music Amazon und Spotify als Stream erhältlich. Seine aktuelle Single, "Never With You" wurde Feb. 2023 veröffentlicht.



Willemijn Verkaik

Zurzeit/Ab Oktober 2023 ist Willemijn in der Rolle der Elsa im Musical Die Eiskönigin in Hamburg zu erleben. Die gebürtige Niederländerin machte weltweit Furore mit ihrer Paraderolle Elphaba im Musical Wicked. In der Rolle der grünen Hexe stand sie am Broadway, am Londoner West End, in den Niederlanden, in Oberhausen und zuerst in 2007 in Stuttgart auf der Bühne. Sehr stolz ist Willemijn darauf, dass sie der deutschen und niederländischen Elsa im erfolgreichen Disneyfilm Die Eiskönigin und Die Eiskönigin 2 ihre Stimme leihen durfte. 2022 war Willemijn in Wien als Mrs. Danvers im Musical Rebecca zu sehen. Weitere Rollen waren u.a. Molly in Ghost, Donna in Mamma Mia!, Kala in Disney's Tarzan und Beverley Bass im Musical Come From Away. Willemijn war Solistin in vielen Konzerten

PRESSEINFORMATION

weltweit, sowie im weltbekannten Royal Albert Hall in London und in Tokio. In Deutschland war sie bei der Disney in Concert Tour in 2016 und 2017 dabei und sie hat gearbeitet mit renommierten Komponisten wie Stephen Schwartz und Jason Robert Brown.



Gino Ennes

Der in Den Haag geborene Künstler verfügt über eine fundierte Ausbildung zum Musical-Darsteller, die er am Konservatorium Den Haag und am Lucia Marthas Institute for Performing Arts in Amsterdam absolvierte. Der charismatische Mime spielte in unzähligen Erfolgsproduktionen, so zum Beispiel den Tyrone Jackson in Fame oder den Benny in der niederländischen Tourproduktion von Rent. Anschließend stand er in Saturday Night Fever in Utrecht auf der Bühne. In der Premierensbesetzung von Disney's Der König der Löwen in Hamburg übernahm Gino Ennes 2001 die Rolle des Simba, bevor es ihn nach -Österreich zog, wo er in The Wild Party den Black spielte.

Nach einem Engagement als Milton in Avenue X an der Wiener Kammeroper und als Ronny in Hair in Zürich spielte er in den Niederlanden den Rum Tum Tugger in Cats und in Disney's Der König der Löwen in Scheveningen erneut den Simba. Im Jahr 2007 tourte er als Solist der „Best of Musical Gala“ durch die größten Hallen Deutschlands. Bei den renommierten Freilichtspielen Tecklenburg gab er den Seaweed J. Stubbs in Hairspray. Nach einem Stuttgarter Engagement als Erstbesetzung des Eddie in Sister Act zog es den sympathischen Darsteller wieder nach Hamburg, wo er in Rocky – Das Musical in der Rolle des Apollo Creed im Stage Operettenhaus zu sehen war. Als die Show 2015 ans Stage Palladium Theater nach Stuttgart ging, beschloss Gino Ennes, dort weiter als Apollo aufzutreten. Er war Teil der Originalbesetzung der Weltpremiere des Musicals Carmen Cubana und spielte 2016 in der Konzertversion mit dem Kaunas City Symphony Orchestra die Hauptrolle des Joe. 2016 war er bei der Berliner Premiere von Sister Act wieder als Eddie zu erleben und im Sommer 2017 und 2018 in der Hauptrolle des Dr. Frank N. Furter in The Rocky Horror Show bei den Schlossfestspielen Zwingenberg. Danach übernahm er die Hauptrolle der Lola in dem Broadway-Musical Kinky Boots im Stage Operettenhaus Hamburg. 2018 wurde Gino Ennes zu einer Gala zu Ehren von Harvey Fierstein am Broadway in New York eingeladen. Das Jahr 2019 begann für ihn mit zwei großen Premieren: als Coalhouse Walker Jr. in Ragtime am Musiktheater Linz und als Martin Luther King in dem gleichnamigen Chor-Musical im Ruhrgebiet. In Österreich folgten die Rolle des Judas in Jesus Christ Superstar am Raimund Theater Wien und der Auftritt als Dr. Frank N. Furter in The Rocky Horror Show beim Musical Sommer Amstetten. Im Herbst 2019 übernahm Gino Ennes die Rolle des Ike Turner in Tina – Das Tina Turner Musical am Stage Operettenhaus Hamburg, im Sommer 2021 war er in dieser Rolle auch in der niederländischen Produktion zu erleben. 2022 stand er als John in Miss Saigon im Raimund Theater Wien auf der Bühne. In 2023 spielte Gino, Aaron Burr in Hamilton das Musical in Hamburg. Seine erste CD mit dem Titel „Ich sing mein Lied“ mit persönlichen Songs veröffentlichte Gino Ennes 2017.

PRESSEINFORMATION



Judith Caspari

In der deutschsprachigen Erstaufführung des Broadway Musicals ANASTASIA verkörperte Judith Caspari die Titelrolle für Stage Entertainment am Palladium Theater Stuttgart. Anschließend führte sie das Cirque du Soleil-Musical PARAMOUR, sowie ihr Engagement als alternierende Glinda im Musical WICKED an die Neue Flora nach Hamburg. Im Frühjahr 2022 tourte Judith zum ersten Mal im Rahmen der „Disney in Concert“ Konzerttour DREAMS COME TRUE als Solistin durch die Arenen Deutschlands. Im gleichen Jahr war sie als Natalie in NEXT TO NORMAL am Staatstheater Kassel zu sehen. Gemeinsam mit Milan van Waardenburg brachte sie in Zusammenarbeit mit HitSquad Records ihr Debut Album WITH LOVE heraus.

Judith Caspari erhielt ihre klassische Gesangsausbildung an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Schon während ihres Studiums wurde sie in das junge Ensemble des Musiktheaters im Revier Gelsenkirchen aufgenommen, wo sie u. a. als Flora in THE TURN OF THE SCREW und als Papagena in DIE ZAUBERFLÖTE auf der Bühne stand. In ihrer Geburtsstadt Kassel debütierte Judith Caspari noch als Schülerin als Ilse in SPRING AWAKENING, spielte dann die Liesl von Trapp in THE SOUND OF MUSIC am Staatstheater Kassel, die Chawa in ANATEVKA im Musiktheater im Revier, sowie Maria in der Neuinszenierung der WEST SIDE STORY, auch am Staatstheater Kassel.



Patricia Meeden

Die Berlinerin mit kubanischen und dänischen Wurzeln absolvierte ihre Ausbildung an der Staatlichen Ballettschule Berlin. Danach spielte sie u.a. in den Musicals „Cats“, „Aida“ (Titelrolle), „Miami Nights“ (Hauptrolle, Tournee), „Dirty Dancing“ (Gesangssolistin, Berlin), „Sister Act“ (Alternierend Deloris van Cartier, Tui Operettenhaus), „Jesus Christ Superstar“ (Maria Magdalena, Theater Bonn/Theater Dortmund) und „Cabaret“ (Sally Bowles, Theater Plauen-Zwickau). Außerdem kreierte sie folgende Hauptrollen in folgenden

deutschen Erstaufführungen: „Zorro“ (Inez, Freilichtspiele Tecklenburg), „Ragtime“ (Sarah, Staatstheater Braunschweig), „Bodyguard - Das Musical“ (Rachel Marron, Musical Dome Köln/Ronacher, Vereinigte Bühnen Wien) und „Pretty Woman“ (Vivian Ward, Stage Theater an der Elbe Hamburg). Erste große TV-Bekanntheit erreichte sie in der 1. Staffel von „The Voice of Germany“. Es folgten Fernsehproduktionen wie z.B. „Letzte Spur Berlin“, „Soko Leipzig“ und „Soko Köln“ sowie die Hauptrolle in dem Rosamunde-Pilcher-Film „Das Gespenst von Cassley“. Im Kino sah man sie neben Caroline Kebekus in „Schatz, nimm du sie“. Weiter war sie Krankenschwester Arianna in der dritten Staffel der ARD-Serie „Charité“ und gehört als Anwältin Dr. Tessa Tilker zum Hauptcast der ZDF-Reihe „Wilsberg“. Im Januar 2024 feiert das ZDF die Ausstrahlung der 80. Folge! Im Disneyfilm „Wish“ (Kinostart 30.11.23) verleiht die der Protagonistin „Asha“ ihre deutsche Sprech- und Gesangstimme. Bis Anfang April 2024 ist Patricia zudem am Theater Dortmund die Mimi im Musical „RENT“.

PRESSEINFORMATION



Lars Redlich

Wie kaum ein anderer besitzt Lars Redlich die Fähigkeit, sowohl als Sänger auf großen Showbühnen und sympathischer Moderator vor der Kamera als auch Musik-Kabarettist und Comedian die Zuschauer zu unterhalten und mitzureißen. Als Starsolist begeisterte er bereits bei „Disney in Concert“, verkörperte diverse Hauptrollen in großen Musicalproduktionen, wie u.a. „Danny Zuko“ bei der Europatour von "Grease", „Dr. Frank’n’Furter“ in der „Rocky Horror Show“ oder „Ché“ in „Evita“, ist Preisträger beim renommierten Bundeswettbewerb Gesang, war Top-Act im größten Revue Theater Europas, dem Berliner Friedrichstadt Palast, und brillierte wiederholt beim Classic Open Air am Berliner Gendarmenmarkt als Multi-Instrumentalist, Sänger und Gastgeber. Vor der Kamera stand Lars Redlich als Schauspieler für diverse TV-Serien („Anna und die Liebe“, „SOKO Wismar“), als Moderator u.a. für die große Silvestershow des rbb zusammen mit Jürgen von der Lippe oder der für ihn konzipierten Weihnachtsshow „Lars’ Christmas“. Mit seiner Live-Late-Night Show „Berlin in einem Zug“ ist er fest in der Berliner Comedy-Szene etabliert. In seinen einzigartigen Comedy-Soloshows („Ein bisschen Lars muss sein“, „Lars But Not Least!“, „Lars’ Christmas“) kombiniert der Tausendsassa seine Musikalität mit viel Selbstironie und intelligentem Humor. Seine Solo-Programme wurden mit diversen renommierten Kabarett-Preisen ausgezeichnet und begeistern Publikum und Presse - in New York, Hamburg und Berlin, sogar in Durlangen im Allgäu!



Andreas Bongard

Nach seinem Diplom-Abschluss an der Folkwang Universität der Künste in Essen ging der Sänger und Schauspieler Andreas Bongard als Rotary-Stipendiat an die New York University (USA), wo er ein 2-jähriges Masterstudium absolvierte. Seitdem ist er in zahlreichen Hauptrollen auf den renommiertesten, deutschsprachigen Musicalbühnen zu sehen, u.a. Tony in WEST SIDE STORY (Theater St. Gallen), Carl Bruner in GHOST (Theater des Westens, Berlin), Nino in der Europapremiere von DIE FABELHAFTE WELT DER AMELIE (Stage Entertainment, München), Paul Ackermann in der Weltpremiere von DAS WUNDER VON BERN (Theater an der Elbe, Hamburg), Johann Friedel und Benedikt Schack in der Weltpremiere von Stephen Schwartz’s SCHIKANEDER (Raimund Theater Wien), Claude und Woof in HAIR (Landestheater Detmold, Oper Magdeburg), Corny Collins in HAIRSPRAY (Staatstheater Nürnberg), Jamie in THE LAST FIVE YEARS (Theater im Palais, Berlin) oder als Vokal-Solist in BERNSTEIN DANCES an der Staatsoper Hamburg. Für seine Darstellung des Jesus in JESUS CHRIST SUPERSTAR gewann er 2023 den Zuschauerpreis der Bad Hersfelder Festspiele. In New York spielte er u.a. in CAROUSEL, CITY OF ANGELS, OH, WHAT A LOVELY WAR und trat in renommierten Spielstätten wie der Radio City Music Hall oder dem Yankee Stadium auf. Seine vielseitigen Konzertprojekte führten ihn als Solist nach China, Kanada und Kolumbien, in verschiedene Fernseh- und Radiosendungen u.a. mit dem WDR-Funkhausorchester, sowie auf Europa - Tour mit DISNEY 100 - THE CONCERT. Zudem stand er für verschiedene Filmprojekte wie DIE KAISERIN (Netflix) oder die erfolgreiche ZDF Serie NOTRUF HAFENKANTE vor der Kamera.

PRESSEINFORMATION



Romina Langenhan

Romina Langenhan ist Moderatorin, Schauspielerin und Sängerin. Noch bevor sie ihre Ausbildung in Schauspiel und Gesang an der Kunsthochschule im niederländischen Tilburg abgeschlossen hatte, stand sie in großen Musicalproduktionen auf der Bühne. Es folgten diverse Weiterbildungen im Bereich Schauspiel (Tankstelle, Coaching Company), Sprache (Irina von Bentheim, Carmen Molinar) und Moderation (Axel Springer Akademie/Frank Elstner). Seit einigen Jahren ist sie die deutsche Gesangsstimme für Barbie und singt aktuell in der Disney Serie „Eureka“ die Hauptfigur. Zuletzt moderierte sie unter anderem beim Sat.1 Frühstücksfernsehen. In ihrem wöchentlichen Podcast „Nur so tun als ob“ kann man mit ihr und ihrem Podcastpartner Simon Slama wöchentlich in ihre Welt des Elternseins eintauchen.